

# BLICKPUNKT • OST

Katholisches Leben in unserem Stadtteil  
Hl. Bruder Klaus von Flüe, Heilig Geist, Herz Jesu, St. Nikolaus  
und Gemeinden mit anderer Muttersprache



12. Jahrgang

Dezember 2024/Januar 2025



## Inhalt

- 02 **Auf einen Blick**
- 03 **Augenblick mal**
- 04 **Gesamtkirchengemeinde**
- 08 **Blick in die Kindergärten**
- 09 **Kirche für Kinder und Familien**
- 11 **Treffpunkt Bücherei**
- 12 **Kirche für Jugendliche**
- 14 **Gottesdienste im Dezember**
- 16 **Gottesdienste im Januar**
- 18 **Gottes Segen**
- 19 **Blick in die Gemeinden**
- 20 **Gemeinden mit anderen Muttersprachen**
- 21 **Blick über den Kirchturm hinaus**
- 23 **Kontakte**



Segen tanken beim Kind an der Krippe.

## Grußwort zu dieser Ausgabe

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen im Stuttgarter Osten,

mit diesem Heft, das wir wieder an alle katholischen und uns verbundenen Haushalte in Stuttgart-Ost versenden, grüßen wir Sie zu Weihnachten. Es ist uns ein Anliegen, mit Ihnen im Kontakt zu bleiben, Sie auf dem Laufenden zu halten und Ihnen auch für Ihre Treue zu danken.

Im kommenden Jahr stehen bei uns am 30. März Kirchengemeinderatswahlen an. Machen Sie von Ihrem Wahlrecht bei der allgemeinen Briefwahl Gebrauch und beteiligen Sie sich so an unserem Gemeindeleben. Vielleicht sind Sie ja auch bereit, zu kandidieren. Darüber freuen wir uns dann ganz besonders.

Bei all dem, was uns in diesen turbulenten Zeiten weltpolitisch, kirchlich und auch persönlich beschäftigt und umtreibt, kann uns die Botschaft von Weihnachten ein Hoffnungsanker sein: Gott wird Mensch und kommt uns ganz nahe. Auf seine Zuwendung und seinen Segen dürfen wir bauen.

Ihnen allen wünschen wir eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit. Wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Gottesdiensten ein. Für Ihre Anliegen haben wir ein offenes Ohr, sprechen Sie uns an.

Gehen Sie als Gesegnete in das Neue Jahr 2025!

Wir freuen uns im neuen Jahr auf ein gutes und belebendes Miteinander mit der eritreischen Gemeinde St. Justin, die kurz vor Weihnachten bei uns in der Gemeinde Heilig Geist einzieht und unsere Gesamtkirchengemeinde mit ihrem Glaubensleben bereichert.



*Dr. Clemens Homoth-Kuhs,  
Gewählter Vorsitzender des  
Gesamtkirchengemeinderates  
Stuttgart-Ost*



*Josef Laupheimer,  
Leitender Pfarrer der  
Gesamtkirchengemeinde  
Stuttgart-Ost*

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Katholische Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Ost

### ANSCHRIFT

Katholisches Pfarramt Herz Jesu  
Schurwaldstraße 3 · 70186 Stuttgart  
Telefon 98 69 28-20

### REDAKTION

Mechthild Carlé, Pastoralreferentin  
blickpunkt@katholisch-stuttgart-ost.de

### BILDER/TEXTE

Architekturbüro prinzmetal (05),  
L. Carlé, M. Carlé, H. Maier, St. Josef  
gGmbH, Vecteezy

### ERSCHEINUNGSWEISE

5 Ausgaben pro Jahr

### DRUCK

logo Print GmbH, Metzingen

### REDAKTIONSSCHLUSS

für die Doppelausgabe Februar/März 2025 ist am Sonntag, 12. Januar 2025. Ihre Beiträge schicken Sie bitte an  
blickpunkt@katholisch-stuttgart-ost.de.

### NÄCHSTER „BLICKPUNKT • OST“

Februar/März 2025 erscheint am 30. Januar.

## Segen tanken beim Kind in der Krippe



Am Ende des Jahres freuen wir uns auf Weihnachten, auf die Vorbereitung und Erwartung des Festes im Advent. **Wir alle brauchen die Advents- und Weihnachtszeit**, um unserer Sehnsucht nachzugehen, um wesentlich zu werden und wieder neue Kraft und Zuversicht zu schöpfen. Gerade in diesen schwierigen und bedrückenden Zeiten mit den Kriegen in der Ukraine und im Nahen Osten und in diesen Zeiten des Umbruchs in Gesellschaft und Kirche brauchen wir das ganz besonders.

**Doch wo können wir auftanken?** Die Advents- und Weihnachtszeit bietet allerhand Schönes und Wohltuendes mit all den feinen Gerüchen und Leckereien, dem Lichterglanz und der Musik mit ihrem Zauber, mit den Geschenken und all den stimmungsvollen Veranstaltungen. Doch kann das unsere tiefste Sehnsucht stillen? Wir Menschen brauchen mehr!

Die Weihnachtsbotschaft bietet uns mehr: Gott wird Mensch, er kommt uns entgegen und will uns retten. Licht strahlt auf in der Finsternis, von einem einfachen Stall nimmt es seinen Ausgang, es kommt vom Kind in der Krippe. Das Kind Jesus schaut uns freundlich an und berührt unser Herz. Gott will bei uns sein, uns mit seinem Licht durchdringen, uns Mut machen.

**An diesem Weihnachtsfest laden wir ein zum Segentanken an der Krippe.** Wir Menschen sind segensbedürftige Wesen. Wir haben ein Verlangen nach Heilwerden, Frieden, Schutz, Glück und der Erfüllung unseres Lebens. In den Glück- und Segenswünschen sprechen wir uns das bei verschiedenen Anlässen immer wieder zu.

Doch aller Segen kommt allein von Gott. Gott ist die Quelle alles Guten und des Segens. In den Weihnachtsgottesdiensten und an der Krippe dürfen wir uns segnen lassen. Im Segen er-

fahren wir die Zuwendung Gottes, der uns voll Liebe anschaut und uns annimmt, wie wir sind.

Dieses Angeschautwerden von Gott kommt im aaronitischen Segen aus dem Buch Numeri zum Ausdruck. Er lautet:

***Der Herr segne dich und behüte dich.***

***Der Herr lasse sein Angesicht über dich leuchten und sei dir gnädig.***

***Der Herr wende sein Angesicht dir zu und schenke dir Heil.***

(Num 6,24-26)

**Im Kind in der Krippe schaut uns Gott an.** Das ist die frohe Botschaft von Weihnachten. Pilgern wir zu ihm und lassen wir uns von ihm segnen!

Jesus Christus, der Menschgewordene und Auferstandene, ist nach unserem christlichen Verständnis letztlich der Segensspender. So segnen wir gerade am Ende jedes Gottesdienstes und bei der Spendung der Sakramente mit dem Kreuzzeichen. Das „Gottesbild“ von uns Christen drückt sich aus im Kreuz. Das Kreuz ist unser zentrales Glaubenszeichen. Es stellt das Wirken des dreifaltigen Gottes an Ostern und bei der Auferweckung Jesu Christi in den Mittelpunkt. Wir segnen im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Durch den Segen kommen wir in Verbindung mit dem dreieinen Gott und erhalten Anteil an seiner Lebenskraft und Fülle.

**Lassen wir uns segnen an Weihnachten:** Wir brauchen den Segen Gottes, damit es gut wird in einer Welt, die von Konflikten und Kriegen übersät ist, inmitten einer Natur, die durch den Klimawandel aus den Fugen gerät, und in einer Gesellschaft, die auseinanderdriftet und das Miteinander vergisst. Wir brauchen den Segen Gottes in unseren Familien und Freundschaften, damit sie Zukunft haben und von Wärme und Licht erfüllt werden. Wir brauchen den Segen Gottes für die Umbrüche in unseren Gemeinden und in unserer Kirche, dass sie lebendige Orte der Gegenwart Gottes bleiben.

Wir brauchen den Segen an Weihnachten, damit die Botschaft des Festes bei uns ankommen kann. Tanken wir Segen beim Kind in der Krippe.

Dazu laden wir Sie in unsere Kirchen und Gottesdienste ein. Ihnen allen wünsche wir ein gesegnetes und erfülltes Weihnachtsfest!

*Ihr Pastoralteam*

*Mechthild Carlé, Mareike Gall, Dorothea Wiatr,  
Walter Humm, Josef Laupheimer*

## Ein herzliches Willkommen der Gemeinde St. Justin de Jacobis mit Abba Yosieph

Mit dem Neuen Jahr wird die Gemeinde St. Justin de Jacobis, die Geez-Ritus Gemeinde mit eritreischer Muttersprache in Heilig Geist einziehen. Von da an gehört sie neben der ungarischen Gemeinde als weitere Gemeinde anderer Muttersprache zur Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Ost.

Mechthild Carlé ist als pastorale Ansprechperson in der Gemeinde Heilig Geist präsent. Sie hat dem Pfarrer der neuen Gemeinde ein paar Fragen gestellt.

**Mechthild Carlé:** Abba Yosieph Beyed Awod, seit 1994 bist du als Seelsorger Leiter der katholischen Gemeinde für alle äthiopischen und eritreischen Katholiken in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Das klingt nach einer großen Aufgabe. Wie viele Menschen gehören zu deiner „Gemeinde“? Und was sind deine Aufgaben?



**Abba Yosieph:** Ja, es ist eine schöne und wichtige Aufgabe, der Pfarrer und Seelsorger für die katholischen Gläubigen zu sein, die aus Äthiopien und Eritrea kommen und nun in der Diözese Rottenburg-Stuttgart zuhause sind. Genaue statistisch gesicherte Zahlen habe ich nicht. Die Gläubigen gehören den Kirchengemeinden vor Ort an und sind dort Gemeindeglieder. Bei uns in der Gemeinde St. Justin de Jacobis feiern wir den Gottesdienst in dem katholischen Geez-Ritus, den die Gläubigen aus ihren Herkunftsländern kennen. Der ist ihnen von Kindesbeinen an vertraut, er ist geistliche Heimat für sie. Meine Aufgaben sind die Feier der Liturgie mit allem, was dazugehört, mit den Taufen, Beerdigungen, Hochzeiten, es gehören dazu die Katechesen mit den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und die Seelsorge mit Besuchen, Gesprächen, Begleitungen. Und das alles halt in der ganzen Diözese. Stuttgart ist der Sitz, die Zentrale der Gemeinde mit dem Pfarrbüro, hier haben wir an zwei Sonntagen im Monat Gottesdienst und Katechesen, daneben bin ich noch in Tübingen, Ulm, Weingarten und auch in Memmingen und Augsburg in der Nachbardiözese. Überall dort feiere ich auch regelmäßig Gottesdienst und halte Katechesen. So bin ich ständig auf Achse.

**Mechthild Carlé:** Du bist also viel unterwegs in der Diözese und hast mehrere Gottesdienststandorte. Zweimal im Monat feiert ihr nun in Heilig Geist Gottesdienst. Ich habe gehört, ihr feiert lange Gottesdienste, bei denen Trommeln zum Einsatz kommen. Kannst du unseren Lesern und Leserinnen bitte einen kleinen Einblick in euren Gottesdienst geben? Was bedeutet das „Geez-Ritus“?

**Mechthild Carlé:** Du bist also viel unterwegs in der Diözese und hast mehrere Gottesdienststandorte. Zweimal im Monat feiert ihr nun in Heilig Geist Gottesdienst. Ich habe gehört, ihr feiert lange Gottesdienste, bei denen Trommeln zum Einsatz kommen. Kannst du unseren Lesern und Leserinnen bitte einen kleinen Einblick in euren Gottesdienst geben? Was bedeutet das „Geez-Ritus“?

**Abba Yosieph:** Der Geez-Ritus ist ein eigener alter Ritus, es ist ein orientalischer katholischer Ritus. Wir haben keine Orgel, unsere liturgischen Instrumente sind große Trommeln und Zithern. Gesang, Musik und Tanz spielen bei uns in der Liturgie eine zentrale Rolle. Ja, wir feiern über Stunden Gottesdienst, wir schauen nicht auf die Uhr. Die Elemente des Ritus sind aber so wie im lateinischen Ritus mit Wortgottesdienst und Eucharistiefeier.

**Mechthild Carlé:** Samstags werden Kinder und Gemeindeglieder zu Katechesen nach Heilig Geist kommen. Du verbindest das auch mit Sprachunterricht. Was vermittelst du? Worauf kommt es hier an? Wer ist eingeladen?

**Abba Yosieph:** Die Katechesen haben eine große Bedeutung als Vorbereitung auf die Sakramente aber auch für das Glaubensleben. So kennen das die Gläubigen aus ihren Ländern und das brauchen sie gerade auch hier, um ihren Glauben leben zu können. Für uns ist das Beisammensein, die Gemeinschaft ganz wichtig nach den Gottesdiensten und auch bei den Katechesen. Dabei pflegen wir auch unsere Sprachen und die Kultur aus den beiden Ländern. All das ist Nahrung für die Seele, Seelsorge halt!

**Mechthild Carlé:** Euer bisheriger Standort St. Paul in Stuttgart-Süd, oberhalb des Marienplatzes wird zum Ende des Jahres geschlossen und anderweitig genutzt. Nun möchten wir euch in Heilig Geist nicht nur eine neue Unterkunft und Bleibe bieten, sondern eine neue Heimat. Am 6. Januar feiert ihr mit dem Weihnachtsfest den ersten Gottesdienst in Heilig Geist. Wir werden euch mit unseren Sternsängern herzlich willkommen heißen.

In den ersten zwei Jahren wird es zwar ein wenig eng in Heilig Geist werden, da wir ja auch noch die Kinder der Arche Noah hier beherbergen. So rücken wir im Pfarrbüro und in den Räumen ein wenig zusammen. Wir freuen uns aber auf die „enge“ Zusammenarbeit und das gegenseitige Kennenlernen und die damit verbundene Bereicherung.



**1. Gottesdienst in Heilig Geist: Montag, 6. Januar 2025, um 13 Uhr**  
Gemeinde St. Justin de Jacobis  
Geez-Ritus Gemeinde mit eritreischer Muttersprache

Ab 1. Januar 2025:  
Pfarrer Abba Yosieph Beyed Awod  
Boslerstr. 1, 70188 Stuttgart  
Telefon 649 46 47, Fax 649 11 43  
AbbaYosieph.Beyed-Awod@drs.de

## Umbau der Jugend- und Gemeindekirche St. Nikolaus Bericht von der Baustelle



Der Umbau der Kirche St. Nikolaus hat planmäßig im September begonnen. Zunächst galt es, die liturgischen Gegenstände und Kunstobjekte zu sichern, auszubauen und zwischenzulagern. Wir konnten dabei einige schöne Kooperationen für Objekte finden, die nicht erneut in die Kirche eingebaut werden: Der Taufstein wird öffentlich zugänglich bei unserem Steinmetzbetrieb Claus Schlemmer auf den Fildern aufgestellt. Er komplettiert dort ein kleines Ensemble mit einer Bank und wird Wanderer zur Rast mit Blick auf den Flughafen einladen. Das Kreuz und der Kreuzweg werden als Dauerleihgabe bei der Koptischen Kirche in Stuttgart-Degerloch ein neues Zuhause finden. Andere Objekte verbleiben in der Kirchengemeinde. So wird die große Marienfigur im Gemeindehaus St. Nikolaus aufgehängt, die historische Marienfigur und die Figur des Heiligen Nikolaus werden nach ihrer Restaurierung in der Kirche einen neuen Standort finden. Bis es soweit ist, sind sie sicher eingelagert.

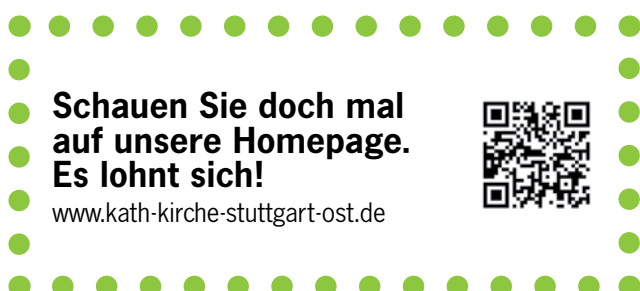
Der Tabernakel wird bis zu seiner künstlerischen Überarbeitung in den Werkstätten des Metallrestaurators verwahrt. Der Altar ist für eine größere Flexibilität im Chorraum bereits um 1,5 m an den neuen Standort versetzt worden. Außerdem wurde er mit einer Holzverkleidung geschützt, um während des Umbaus im Kirchenraum verbleiben zu können. Auf ähnliche

Weise wurde die Orgel geschützt. Sie wurde vom Orgelbauer fachmännisch verpackt und mit einer Feuchteüberwachung ausgestattet, so dass im Innern der Orgel ein optimales Klima auch während der Bauphase gewährleistet ist.

Die großen weißen Vorhänge, die in den letzten Jahren im Kirchenraum hingen, wurden ebenfalls ausgebaut. Aktuell wird über eine professionelle Agentur im Sinne des zirkulären Bauens ein Abnehmer für sie gesucht, damit sie wiederverwendet werden können.

Parallel zu den Schutzmaßnahmen wurde die Baustelle eingerichtet und einige Gräben im Außenbereich für zukünftige Versorgungsleitungen gelegt. Inzwischen sind die Möblierungen und alten Bodenbeläge ausgebaut und die Wände für den neuen Putz vorbereitet und von loser Altfarbe befreit worden. Die Kirchentüren sind ausgebaut worden und lagern sicher für ihre originalgetreue Restaurierung bei einem Fachbetrieb in Tübingen. Noch in diesem Jahr soll der Anbau zur Kaplanei ein neues Dach erhalten und die Bodenplatte im Kirchenraum ausgebaut werden, damit im neuen Jahr Versorgungsleitungen verlegt und eine neue gedämmte Bodenplatte mit Fußbodenheizung eingebaut werden kann.

*Gerald Klahr, Architekt des Architekturbüros prinzmetal*



**Schauen Sie doch mal  
auf unsere Homepage.  
Es lohnt sich!**

[www.kath-kirche-stuttgart-ost.de](http://www.kath-kirche-stuttgart-ost.de)



**KATHOLISCHE  
SOZIALSTATION**



**Pflegegruppe Stuttgart-Ost**

**Telefon: 07 11/26 43 20**

Schurwaldstr. 3, 70186 Stuttgart

Fax: 07 11/2 31 93 79

Mobiltelefon: 01 72/7 30 70 63

E-Mail: [pgost@sozialstationen-stuttgart.de](mailto:pgost@sozialstationen-stuttgart.de)

Internet: [www.sozialstationen-stuttgart.de](http://www.sozialstationen-stuttgart.de)

BERATEN • HELFEN • PFLEGEN

Der ambulante Pflegedienst  
der Katholischen Kirche  
in Stuttgart.

# KOMM GESTALTE MIT



## Machen Sie mit bei der Kirchengemeinderatswahl 2025!

Die Kirchengemeinderatswahl rückt näher. Sie lebt von einer breiten Beteiligung der Gemeindemitglieder. Informieren Sie sich vor Ort, überlegen Sie, ob Sie kandidieren, und beteiligen Sie sich dann an der Wahl am 30. März!

Der Kirchengemeinderat ist das Leitungsgremium von „Kirche am Ort“. Er gestaltet und entwickelt das Leben der Kirchengemeinde, hier bekommt Kirche ein Gesicht. Die Kirchengemeinde und der Kirchengemeinderat „leben“ von den Charismen, die Menschen mitbringen und entfalten. Im Kirchengemeinderat können Sie das Gemeindeleben aktiv mitgestalten und so an der Zukunft unserer Kirche mitbauen.

- Alle Katholik:innen ab 18 Jahren, die zur Kirchengemeinde gehören, können kandidieren und gewählt werden.
- Alle Katholik:innen ab 16 Jahren, die zur Kirchengemeinde gehören, dürfen wählen und können Kandidat:innen vorschlagen.
- Die Kirchengemeinderatswahl findet alle fünf Jahre als allgemeine Briefwahl statt.

### Interview mit dem Kirchengemeinderatsmitglied Herrn Franz-Martin Löhle

Lieber Herr Löhle, ich freue mich, dass Sie zu diesem Interview bereit sind. Vor 5 Jahren wurden Sie zum ersten Mal in den Kirchengemeinderat von Herz Jesu gewählt. Was waren Ihre Beweggründe, als Kandidat für den Kirchengemeinderat zu kandidieren?



Franz-Martin Löhle (2. von links) bei der Klausurtagung des Gesamtkirchengemeinderates im September 2022 im Kreis seines Kirchengemeinderatsteam

*Zum einen natürlich, um genügend Kandidaten für eine Wahl zu ermöglichen, zum anderen falls gewählt, nun nach fast 60 Jahren Katholiksein auch eine mitentscheidende und -formende Rolle in der Gemeinde zu spielen.*

Wenn Sie auf die vergangenen fünf Jahre schauen, was haben Sie für sich über Kirche und Glauben neu dazugelernt?  
*Über den Glauben eher weniger. Jedoch über Kirche einiges. Das wichtigste daraus: Kirche braucht uns alle, bzw. wir sind Kirche und dass dies vielen in der Gemeinde vermutlich nicht bewusst ist. Kirche wird häufig als Dienstleister gesehen.*

Wenn Sie mit Freunden und Bekannten ins Gespräch kommen und diese mitbekommen, dass Sie Mitglied im Kirchengemeinderat sind, und sie fragen: „Was macht man als gewähltes Mitglied im Kirchengemeinderat so alles?“ Was würden Sie Ihren Bekannten antworten?

*Tatsächlich erzähle ich von meiner Mitgliedschaft mit Freude und Stolz bei jeder Gelegenheit. Dabei folgen jedoch keine Rückfragen zur Tätigkeit.*

*Ich würde dann davon berichten, dass wir bei regelmäßigen Sitzungen, auch in Ausschüssen und übergeordneten Gremien dabei sind, hier Interessantes erfahren und darüber abstimmen. Die Herausforderung dabei aber ist, sich auch so einzubringen, dass Probleme dargelegt werden können, kritisch Fragen geäußert und gleichzeitig Lösungen aufgezeigt werden können. Selbstredend ist eine gewisse Präsenz bei den Aktivitäten der Gemeinde und der Gesamtgemeinde, bei der der Austausch mit den Anwesenden eine verbindende Rolle spielt.*

Welche drei Eigenschaften muss nach Ihrer Meinung jemand haben, um Freude an der Arbeit als Kirchengemeinderat zu haben?

- Offenheit, im Sinne von ein offenes Ohr zu haben.
- Kontaktfreudigkeit
- Verantwortungsbewusstsein

Wenn Sie auf die Wahl am 30. März 2025 schauen, was wünschen Sie sich für diese Wahl?

*Es würde mich besonders freuen, wenn es gelingt, wieder einen Rat wie in der laufenden Periode zu bekommen, bei dem kontrovers, aber immer wertschätzend und fast schon teamartig miteinander umgegangen wird. Natürlich auch, dass wir genügend Kandidaten aufstellen können. Im Sinne der Arbeit des bisherigen KGR dann ein Fortführen der begonnenen Projekte.*

Das Interview führte Pfarrer Walter Humm, Verantwortlicher des Pastoralteams für die KGR-Wahl 2025.

## Einladung zur Gemeindeversammlung

### Herz Jesu

Nach dem Gottesdienst am 1. Adventssonntag, 1. Dezember, um 11 Uhr lädt der Kirchengemeinderat Herz Jesu alle Mitglieder der Kirchengemeinde Herz Jesu und alle Interessierten zu einer Gemeindeversammlung in den Gemeindesaal ein. Die Gemeindeversammlung beginnt mit einem stärkenden Mittagessen, dann berichtet der Kirchengemeinderat aus seiner Arbeit und stellt aktuelle Themen zur Diskussion. Mit Kaffee und Kuchen wird der adventlich gestimmte Nachmittag dann abgeschlossen. Herzliche Einladung dazu!

### Bruder Klaus

am Sonntag, den 23. Februar, um 10.30 Uhr  
Weitere Informationen im nächsten Blickpunkt.

## Adventsgottesdienste



1. Advent, 1. Dezember, **Herz Jesu**, um 11 Uhr: Adventsgottesdienst mit dem Projektchor anschließend Gemeindeversammlung
2. Advent, 8. Dezember, **St. Nikolaus**, um 11 Uhr: Patrozinium mit dem Kirchenchor
3. Advent, 15. Dezember, **Heilig Geist**, um 9.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Auftakt der Sternsingeraktion
4. Advent, 22. Dezember: **Bruder Klaus**, um 9.30 Uhr: Eucharistiefeier zum 4. Advent mit der Frauenschola und Kirchkaffee

## Stimmungsvolle Rorate-Gottesdienste

### Eucharistiefeiern bei Kerzenschein

**Herz Jesu**, Freitag, 6., 13. und 20. Dezember, um 18.30 Uhr  
Heilig Geist (für St. Nikolaus), Mittwoch, 4., 11. und 18. Dezember, um 18.30 Uhr

**Heilig Geist**, Donnerstag, 5., 12. und 19. Dezember, um 18.30 Uhr

**Bruder Klaus**, Freitag, 6., 13. und 20. Dezember, um 8 Uhr: ungarische Rorate



## Next Steps im Stadtdekanat

Kirche muss sich verändern. Der Verlust vieler Mitglieder in den vergangenen Jahren hat Folgen in vielerlei Hinsicht. Das Stadtdekanat hat sich mit dem Prozess Next Steps auf den Weg gemacht, Kirche in Stuttgart so weiter zu gestalten, dass sie für die Menschen attraktiv ist, aber eben mit deutlich weniger Ressourcen auskommt. Keine leichte Aufgabe. Um möglichst vielen Menschen Mitsprache zu ermöglichen, setzt der Prozess auf Beteiligung. Von Oktober 2024 bis Februar 2025 werden derzeit in sechs Projektgruppen Ideen erarbeitet und verschiedenste Beteiligungsformate angeboten. Manche davon sind an eine bestimmte Zielgruppe gerichtet, manche sind ganz offen und laden herzlich ein mitzuüberlegen. Nähere Informationen zu Next Steps finden Sie unter <https://www.kath-kirche-stuttgart.de/kirche-in-stuttgart/next-steps>

### Anmeldung Newsletter

Interesse an Infos über Next Steps und viele weitere Neuigkeiten aus dem Stadtdekanat? – Melden Sie sich gerne für unseren Newsletter an, per Homepage:  
<https://www.kath-kirche-stuttgart.de/anmeldung>

## Aktion Dreikönigssingen 2025

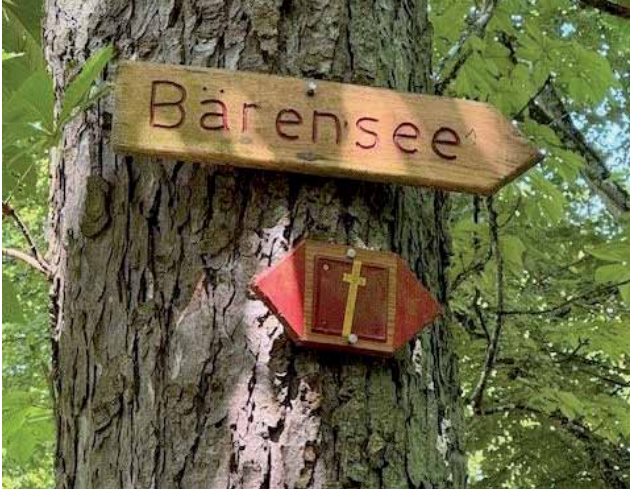


Die Sternsinger in Stuttgart-Ost sind unterwegs zu den Menschen

Vom 3. bis 6. Januar machen sich die Sternsinger wieder auf den Weg zu den Menschen in Stuttgart-Ost. Mit dem Kreidezeichen 20°C+M+B+25 bringen die Botschafterinnen und Botschafter der Nächstenliebe den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

Bitte melden Sie sich in Ihrem Pfarrbüro oder über unsere Homepage an, wenn Sie den Besuch der Sternsinger bei sich zu Hause wünschen.

## Auf dem Weg sein



Seit vielen Jahren wird bei uns in St. Josef an der Weihnachtsfeier für alle Mitarbeitenden ein Jahresmotto eingeführt. Dieses Jahr begleitet uns das Thema „auf dem Weg sein“. Am diesjährigen Sommerfest gab es eine Ausstellung, an der sich fast alle Kitas und Wohngruppen beteiligt haben und zu diesem Thema etwas gestaltet haben. Hier ein paar Eindrücke:

Auch beim Jahresabschlussgottesdienst haben wir unser Jahresmotto aufgegriffen. Bei einem Anspiel der Kinder wurde erzählt, wie wir alle auf dem Weg sind. Bevor wir uns auf den Weg machen, werden Vorbereitungen getroffen, Wegzehrung, Wasserflasche, Sonnenhut und Erste-Hilfe-Set werden in einen Rucksack gepackt. Man kann sich aber nicht immer auf alles vorbereiten, was einem auf dem Weg passiert, man muss auch ein bisschen Vertrauen einpacken. Es geht manchmal bergauf, manchmal bergab. Es gibt auch Wege, auf denen man einfach nicht weiterkommt und orientierungslos herumirrt. Manchmal muss man auch neue Wege einschlagen. Dafür braucht man Mut. Wenn wir an schwierige Stellen kommen, ist es hilfreich, jemanden an der Seite zu haben, der begleitet, unterstützt oder vielleicht auch zwischendurch führt. Dieser „Jemand“ kann ein guter Freund oder eine gute Freundin, die Eltern oder pädagogische Fachkräfte oder auch Gott sein, wie in Psalm 91, Verse 11 und 12 steht: „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ Gott als unser treuer Wegbegleiter wacht über uns und lässt uns auf unseren Wegen nie allein. Mit „Wege“-Liedern, Fürbitten, einem Wegsegensgebet und Schutzengelkarten für jedes Kind konnten wir einen sehr schönen Gottesdienst feiern.

Im September stand dann noch für alle Mitarbeitenden ein Pilgertag auf dem Programm. Wir wanderten mit denen, die sich dafür interessierten, ein Stück auf dem Martinus-Weg.

Unterwegs sein als Pilger ist ein zentraler Wesenszug franziskanischer Spiritualität. Dem wollten wir konkret nachspüren und machten uns in den Fußspuren des Hl. Franziskus auf eine inspirierende Wanderung in der wunderschönen Naturlandschaft rund um Stuttgart.

Auf den verschiedenen Wegetappen gab es spirituelle Impulse, die man ins Herz und unter die Füße nehmen konnte, Möglichkeiten zum Achtsam-werden und „Zu-sich-kommen“, sowie Zeit für Gespräch und Austausch ... und natürlich auch die nötigen (Vesper)-Pausen!

*Team aus St. Josef*



### KONTAKTE UNSERER KITAS

#### **KINDER- UND FAMILIENZENTRUM ARCHE NOAH**

Leitung: Andrea Pigisch · Parkstraße 18  
Telefon 28 24 00 · archenoah.stuttgart@kiga.drs.de

#### **KINDERGARTEN BRUDER KLAUS**

Leitung: Anja Böhlen · Albert-Schäffle-Straße 10  
Telefon 48 58 74 · bruderklaus.stuttgart-ost@kiga.drs.de

#### **KINDERHAUS HERZ JESU**

Leitung: Jacqueline Geppert · Schurwaldstraße 5  
Telefon 22931590 · HerzJesu.Stuttgart@kiga.drs.de

#### **KINDERHAUS ST. NIKOLAUS**

Leitung: Anna Thumm · Landhausstr. 67c  
Telefon 28 23 31 · stnikolaus.stuttgart@kiga.drs.de

#### **PAULUSSTIFT**

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.  
Leitung: Heidi Nagler · Ottostr. 1 · www.skf-stuttgart.de  
Telefon 268 89-0 · paulusstift.info@skf-drs.de

#### **ST. JOSEF GGMBH** · Geschäftsführung: Stefanie Entzmann

Haußmannstr. 160 · www.st-josef-ggmbh.de  
Telefon 16 66 50 · info@st-josef-ggmbh.de

#### **KINDERGARTENBEAUFTRAGTE PASTORAL**

Mareike Gall · Telefon 0176 84 900 100 · mareike.gall@drs.de

## Krippenfeiern



Herzliche Einladung zu unseren Krippenfeiern am Heiligen Abend.

### Krippenspiel in Herz Jesu:

Heiliger Abend, Dienstag, 24. Dezember, um 16 Uhr  
„Folgt dem Stern“ bei der Krippenfeier in Herz Jesu. Der Chor Graffiti begleitet den Gottesdienst.

Unsere Proben:

Samstag, 16. November, 10 bis 12 Uhr im Philipp-Jeningen-Saal mit Einführung und Rollenverteilung

Samstag, 30. November, 7., 14. Dezember, jeweils von 10 bis 12 Uhr und Samstag, 21. Dezember, 14 bis 16 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche

Montag, 23. Dezember, von 10 bis 12 Uhr, Generalprobe in der Herz-Jesu-Kirche

### Krippenspiel in Heilig Geist: Mit Hirtenfeuer auf dem Hof

Heiliger Abend, Dienstag, 24. Dezember, um 16.30 Uhr  
Die Krippenfeier in Heilig Geist findet wieder mit echtem Hirtenfeuer auf dem Hof statt.

Proben:

Mittwoch, 27. November, 4., 11. und 18. Dezember, von 16.30 bis 17.30 Uhr, in den Kirchensälen

Montag, 23. Dezember, von 16.30 bis 17.30 Uhr, Generalprobe auf dem Hof

### ...und über unseren Kirchturm hinaus:



### Weihnachtsoratorium für Kinder

Samstag, 21. Dezember, 11 Uhr, Markuskirche (Nähe Marienplatz)

Darin geht der Salzburger Michael Gusenbauer der Frage nach, warum das Christkind beim Klang der Oboe am besten einschlafen kann? Eine vergnügliche Stunde und eine spannende, erste Begegnung mit dem Weihnachtsoratori-

um von Johann Sebastian Bach.

Karten: 16 €/ermäßigt 8 €, [www.collegium-iuvenum.de](http://www.collegium-iuvenum.de)

## Sternsingen 2025 – Sei dabei!



Mit einer guten Tat das Neue Jahr beginnen, kann jedes Kind, jeder Jugendliche, jeder Erwachsene bei der Sternsingeraktion. Für jedes Talent gibt es eine Aufgabe. Allen voran brauchen wir viele Kinder und Jugendliche, die durch die Straßen ziehen und den Menschen den Segen nach Hause tragen. Doch auch als verantwortungsvolle und fürsorgliche Begleitperson, als Koch oder Köchin, als Gewandwart, Näherin, Managerin im Hintergrund, Ordnunghalter, Tischdecker, Geldverwalterin, Sternebastler, Flötenspielerin... kann man sich beim Sternsingen einbringen.

Belohnt werden alle mit neuen Freunden, einer enormen Portion Spaß, einem Sack voller Süßigkeiten und dem Bewusstsein „Hier mache ich etwas Sinnvolles und Gutes!“.

Mach mit und werde ein Sternsingerheld! Ziehe mit uns durch die Straßen des Stuttgarter Ostens. Gib Dir einen Ruck und melde Dich an.

Die Aktion selbst wird vom 3. bis 6. Januar stattfinden. Weitere Informationen gibt's auf dem Anmeldeformular auf der Homepage. Am Sonntag, den 15. Dezember gibt es in Heilig Geist alle Infos rund um die Sternsingeraktion. Hier kannst Du auch dabei sein, wenn Du noch unentschlossen bist.



Bitte melde Dich oder melden Sie sich oder Ihre Kinder bei uns pastoralen Mitarbeitern an:

Mechthild Carlé für Heilig Geist und St. Nikolaus  
Josef Laupheimer für Bruder Klaus und Herz Jesu

## Ministranten

Heilig Geist



Einmal im Monat treffen sich die derzeit insgesamt 19 Ministrantinnen und Ministranten von Heilig Geist zur Miniprobe und zum Spielen. Wer Lust hat, das Ministrieren einmal auszuprobieren, kann gerne dazukommen.

### Nächste Treffen:

Samstag, 14. Dezember, von 10.30 bis ca. 12 Uhr:

Miniprobe mit Probe für Minieinführung

Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr:

Einführung der neuen Minis bei der Sternsingereröffnung

Montag, 23. Dezember, 9.30 Uhr:

vorweihnachtliches Frühstück mit Kirchenchristbaumschmücken

Samstag, 11. Januar:

Teilnahme am Minivölkerballturnier auf der Waldau

Samstag, 18. Januar, 10.30 bis 12.30 Uhr:

Miniprobe und Spiel

## Narren gesucht!

Eigentlich sind wir ganz normale Kinder und Jugendliche – aber in der Fasnet verwandeln wir uns in die „Gaisburger Goidsahirtla“ (Geißenhirtlein) mit ihrer frechen Ziege Stinkebart. Dann gehen wir zusammen im Häs, also im Kostüm, durch Gaisburg und verteilen Süßigkeiten. Außerdem üben wir ein kurzes Theaterstück ein und führen es auf. Vielleicht habt ihr uns schon einmal ‚auf der Gass‘ gesehen oder kennt uns vom Fasnetsgottesdienst in Herz Jesu oder vom Kinderfasching in Heilig Geist.

Bisher ist unsere Gruppe klein. Wir brauchen also dringend närrische Verstärkung! Mitmachen kann jeder, der Freude am Verkleiden und an der Fasnet hat. Kosten kommen dabei keine auf dich zu, weil wir alles selbst basteln.

Vielleicht ist das etwas für dich? Interesse? Fragen?

Schreibe eine E-Mail an uns, dann bekommst du alle Informationen, die du brauchst: [goisahirtla@wir-sind-cool.org](mailto:goisahirtla@wir-sind-cool.org)

Wir freuen uns auf deine Nachricht!

Die Goisahirtla & Simon Kratzer (Ansprechpartner)

## Familienkirchenzeit

Familien aus Stuttgart-Ost treffen sich einmal im Monat zum Gottesdienst und Mittagessen, zur Unterhaltung, Spiel oder gemeinsamen Unternehmungen in einer unserer Kirchen. Wenn Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Terminen erhalten wollen, dann lassen Sie sich doch einfach bei Mechthild Carlé in den Mailverteiler aufnehmen.

### Nächste Treffen:

Sonntag, 15. Dezember, um 9.30 Uhr, in **Heilig Geist**

Familiengottesdienst mit anschließendem Auftakt der Sternsingeraktion. Während die Sternsinger sich auf die Aktion vorbereiten, kochen die nichtbeteiligten Eltern gemeinsam ein einfaches Mittagessen.

Sonntag, 19. Januar, um 9.30 Uhr, in **Heilig Geist**

Die Gemeinde Heilig Geist feiert Neujahrsempfang mit Kinderkirche und einem Glas Sekt zum Anstoßen nach dem Gottesdienst. Das gemeinsame Mittagessen wird nicht fehlen.

## Gottesdienste für Kinder, Jugendliche und Familien in unseren Gemeinden

### • Kinderkirche

**Heilig Geist**, Sonntag, 1. Dezember, um 9.30 Uhr

**Herz Jesu**, Sonntag, 12. Januar, um 11 Uhr

**Heilig Geist**, Sonntag, 19. Januar, um 9.30 Uhr

### • Familienkirchenzeit

Sonntag, 15. Dezember, ab 9.30 Uhr, in **Heilig Geist**

Sonntag, 19. Januar, ab 14 Uhr, in **Heilig Geist**

### • Gottesdienste mit den und für die Sternsinger

**Heilig Geist**, Sonntag, 15. Dezember, um 9.30 Uhr

**Bruder Klaus** und **Heilig Geist**, Montag, 6. Januar, um 9.30 Uhr

**Herz Jesu** und **St. Nikolaus**, Montag, 6. Januar, um 11 Uhr

Lukaskirche, Montag, 6. Januar, um 10 Uhr

Karl-Olga-Krankenhaus, Sonntag, 5. Januar, um 9.45 Uhr

Gemeindehaus der Christuskirche, Sonntag, 5. Januar, um 11 Uhr

Gaisburg

### • Krippenfeiern

**Heilig Geist** (Hof), Dienstag, 24. Dezember, um 16.30 Uhr

**Herz Jesu** (Kirche) Dienstag, 24. Dezember um 16 Uhr

### • Segen tanken

**Bruder Klaus**, Mittwoch, 25. Dezember von 14 bis 16 Uhr

## ENDSPURT FÜR 'HERZ JESU LIEST'

Die Tage sind wieder merklich kürzer geworden und das Jahr neigt sich langsam, aber beständig seinem Ende entgegen. Damit biegt auch unsere **KÖB-Aktion 'Herz Jesu liest'** erneut auf ihre Zielgerade ein. Doch wer hat 2024 die meisten Medien entliehen, wer am fleißigsten gelesen, gehört, gespielt? Noch ist der Ausgang offen und kann die Zahl der eigenen Entleihen weiter aufgestockt werden!

Die Verkündung der Gewinnerin bzw. des Gewinners erfolgt schließlich am **zweiten Adventssonntag, 8. Dezember**. Dazu laden wir Sie alle sehr herzlich von **10.30 bis 12.30 Uhr in die KÖB** zu einer kleinen, feinen gemeinsamen **vorweihnachtlichen Veranstaltung** ein, auf der die drei siegreichen Leser und Leserinnen (bei Gleichstand entscheidet das Los) gekürt werden.

Im Rahmen dessen präsentieren wir zudem all unseren kleinen sowie großen Besuchern und Besucherinnen zur Einstimmung auf die kalte Jahres- und die nahende Weihnachtszeit eine Auswahl saisonaler **Kamishibai-Geschichten**. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**HINWEIS ZU SÄUMNISGEBÜHREN**  
Die KÖB Herz Jesu erhebt seit März 2024 **Säumnisgebühren**. So werden **0,50 € pro Woche und Medium** ab einer um zwei Wochen überschrittenen Leihfrist fällig. Bitten achten Sie daher auch hinsichtlich unserer Schließtage (17. Dezember bis 5. Januar) darauf, Ihre Medien fristgerecht zurückzugeben bzw. rechtzeitig zu verlängern.

Katholische  
öffentliche Bücherei

**köb**  **bv.**

## ÖFFNUNGSZEITEN ST. NIKOLAUS

Sie können zusätzlich zu den Öffnungstagen Besuchstermine bei Frau Daake vereinbaren unter der **Telefonnummer 46 11 45**.

*Infos zu evtl. Schließtagen bzw. eingeschränkten Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte Aushängen an der Bücherei bzw. den Gemeindeschaukästen.*

## WEIHNACHTSFERIEN

**St. Nikolaus:** 22. Dezember bis 7. Januar geschlossen. Sie können jedoch **telefonisch Extratermine vereinbaren**.  
*Erster Öffnungstag nach den Ferien: Sonntag, 12. Januar 2025.*

**Herz Jesu:** 17. Dezember bis 5. Januar geschlossen.

*Erster Öffnungstag nach den Ferien: Dienstag, 7. Januar 2025.*

**Wir wünschen all unseren LeserInnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch!**

## DANKSAGUNG

*Beide KÖBs danken allen Ihren SpenderInnen!*

## AUFRUF ZUR MITHILFE

**Nur mit Ihrer Mitarbeit kann es in den KÖBs Herz Jesu und St. Nikolaus langfristig weitergehen!**

*Wenn Sie Freude am Umgang mit Menschen und Medien sowie regelmäßig zu unseren Öffnungszeiten Zeit haben, sind Sie bei uns genau richtig! Schauen Sie einfach vorbei oder melden Sie sich unter:*

- Herz Jesu: Tel. 229 315 916 (während der Öffnungszeiten) oder E-Mail an [buecherei-herz-jesu@gmx.de](mailto:buecherei-herz-jesu@gmx.de)
- St. Nikolaus: Frau Daake, Tel. 46 11 45


## Herz Jesu


Öffnungszeiten: Sonntag, 10.30-12.30 Uhr, 1. und 3. Dienstag im Monat 15-18 Uhr, alle weiteren Dienstage 16-18 Uhr.  
Kontakt: [buecherei-herz-jesu@gmx.de](mailto:buecherei-herz-jesu@gmx.de), während der Öffnungszeiten  
Tel. 229 315 916


## TIERISCHE TONIES


für Sie neu in der KÖB **St. Nikolaus**

 Janosch. **Post für den Tiger**. Als der kleine Bär zum Angeln geht, sagt der kleine Tiger: „Immer, wenn du weg bist, bin ich so einsam. Schreib mir doch mal einen Brief aus der Ferne, damit ich mich freue, ja!“ Und so greift der kleine Bär zu Tinte und Feder.

 Pfister, M. **Der Regenbogenfisch**. Er ist der Schönste im ganzen Ozean und sein Schuppenkleid schimmert prächtig. Doch erst als er seine Glitzerschuppen mit anderen teilt, erfährt der Regenbogenfisch wahres Glück.

 Kruse, M. **Urmel aus dem Eis**. Auf der Insel Titiwu wird ein Eisberg angeschwemmt, in dem ein Ei steckt. Professor Tibatong und seine sprechenden Tiere brüten es aus und heraus schlüpft – das Urmel! Doch kaum auf der Welt sorgt das neugierige Wesen auch schon für mächtig Wirbel.

 Lobe, M. **Das kleine Ich bin ich**. Ein kleines Tier spaziert über die Wiese. Es fühlt sich mit vielen Tieren verwandt – gleicht aber keinem so ganz. Es beginnt an sich zu zweifeln, erkennt dann aber: Ich bin nicht irgendwer, ich bin ich!

 Boie, K. **Vom Fuchs, der ein Reh sein wollte**. Der kleine Fuchs Blauauge sucht seine Mama. Vorerst darf er bei Familie Reh bleiben. Doch so sehr er sich bemüht sich anzupassen, bleiben die anderen Tiere misstrauisch. Und dann verschwindet auch noch die kleine Waldmaus ...

## St. Nikolaus

Öffnungszeiten: Sonntag, 10-10.45 Uhr und Mittwoch, 16-18.30 Uhr oder nach Termin: Tel. 46 11 45..



**BDKJ | Katholisches Jugendreferat**  
im Dekanat Stuttgart

## Jugendpastorales Zentrum

Liebe Leserinnen und Leser des „Blickpunkt Ost“,

wir freuen uns sehr darüber, Ihnen die aktuelle Neuigkeit berichten zu können, dass zum Ende des Jahres unsere Kollegin Anna Czencz im Jugendreferat als neue Jugendreferentin mit 100 % Stellenanteil angefangen hat zu arbeiten. Wir haben sie bereits herzlich in unserer Mitte begrüßt. Damit Sie sie näher kennen lernen können, wird sie sich in der nächsten Ausgabe des Blickpunkt Ost vorstellen.

Während der Vakanz hat sich das übrige Juref-Team bereits Gedanken zu einzelnen Veranstaltungen im Neuen Jahr gemacht, und wir freuen uns darüber, unter anderem vier Spielnachmittage in St. Nikolaus anbieten zu können - bei schönem und warmem Wetter im Hof der Kindertagesstätte, bei schlechtem und kaltem Wetter im Gemeindesaal. Herzliche Einladung bereits jetzt schon, mit Ihren Kindern vorbei zu kommen!

Jetzt geht es aber zunächst in die Winterpause, weshalb uns nur noch bleibt, Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit zu wünschen sowie ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2025!

Ihr Jugendreferat Team

## Kommende Veranstaltungen

- **WOUAHOU Winterdorf**  
Sonntag, 15. Dezember, von 11 bis 16 Uhr,  
Marienplatz, Stuttgart-Süd  
Angebote für Kinder auf dem alternativen Winterdorf
- **Spieletag**  
Sonntag, 2. Februar, von 14-18 Uhr,  
Gemeindesaal St. Nikolaus  
Spieletag für 2- bis 12-Jährige

## Kontakte



Jugendpastorales Zentrum Stuttgart  
BDKJ Dekanatsstelle Stuttgart  
Landhausstraße 65, 70190 Stuttgart  
Telefon 63 30 11 11, Fax 63 30 11 18  
jugendreferat-s@bdkj-bja.drs.de  
<https://stuttgart.bdkj.info/>



## Ministrantenwallfahrt nach Rom

Zu Beginn der Sommerferien waren zehn unserer Ministrantinnen und Ministranten aus Stuttgart-Ost in Rom bei der Miniwallfahrt dabei. Melanie Fuchs von den Scalabrinis und Mechthild Carlé, Pastoralreferentin, haben die fröhliche Gruppe begleitet. Vielen Dank all den Menschen, die dieses große Unternehmen mit ihrem Beitrag finanziell und mit ihrem Gebet unterstützt haben.



*Zufällig haben wir unseren Weihbischof Renz getroffen und eisschleckend ein Schwätzchen mit ihm gehalten.*



*Vor dem Trevi Brunnen*

Ich habe viele Dinge, die mir sehr gut gefallen haben. Unter anderem das gemeinsame Singen, da es dann immer eine sehr schöne Stimmung gab. Auch das Herumlaufen im Petersdom, den vielen Kirchen und Orten, die wir in Rom gesehen haben. In Rom haben wir außerdem erlebt, was für eine schöne Gemeinschaft man unter lauter Fremden (Minigruppen) haben kann. Ich würde auf jeden Fall wieder mitkommen, da es eine sehr schöne Zeit mit sehr netten Menschen war.

*(Mathilda, 13 Jahre)*

Am besten hat mir in Rom der Trevi Brunnen gefallen. Ich würde auf jeden Fall wieder mitfahren, weil es eine tolle und lustige Zeit mit den anderen Personen, die mitgefahren sind, war. Ich fand es sehr beeindruckend, wie viele Menschen sich gleichzeitig auf dem Petersplatz aufhalten können. Außerdem fand ich es beeindruckend, wie hoch der Petersdom tatsächlich ist und wie lange man braucht, um ganz nach oben zu kommen.

*(Nora, 15 Jahre)*

Am besten hat mir gefallen, als alle Ministranten auf dem Petersplatz gemeinsam gesungen haben, aber auch das Besichtigen der kulturellen Gebäude. Es war beeindruckend, im Petersdom zu stehen und zu sehen, wie riesig er ist und man sich dort sogar verlaufen kann. Im Gegensatz zur riesigen Halle im Petersdom war der Weg bis auf die Kuppel zwischenzeitlich so eng, dass man durch davor war, klaustrophobisch zu werden. Zudem war es witzig, dass wir in Rom an jeder Ecke andere Ministranten getroffen haben.

Ich würde noch einmal mit nach Rom kommen, da es sehr schön war und es eine tolle Gemeinschaft gab.

*(Antonia, 15 Jahre)*

Mir hat die Papstaudienz mit den vielen Ministranten am besten gefallen.

Ich würde gerne nochmal mitkommen, um das Gemeinschaftsgefühl zwischen allen Ministranten wieder zu erleben. Am meisten beeindruckt hat mich, wie viele Ministranten es allein in Europa gibt.

*(Lara, 12 Jahre)*



*Eröffnungsgottesdienst unserer Diözese in St. Paul vor den Mauern*



*Im Colosseum*



*Im Gedränge und in der Hitze vor der Papstaudienz auf dem Petersplatz*



*Unsere Gruppe: die Minis aus Stuttgart-Ost vor St. Paul vor den Mauern*



*Auf dem Weg zum Zug durften wir einen letzten Blick auf den Petersdom werfen. So nah war unsere Unterkunft!*



*Zwischenstopp am Markusplatz in Venedig: Auf der Heimreise sprinteten wir noch für zwei Stunden durch und über Kanäle, Brücken und Gassen.*

Bruder Klaus 			Heilig Geist 			Dezember		
09.30	Eucharistiefeier	JL	09.30	Eucharistiefeier mit Kinderkirche 	WS	01.12.	SO	1. Adventssonntag
15.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				02.12.	MO	
						03.12.	DI	
			18.30	Rorate mit Anbetung	JL	04.12.	MI	
			18.30	Rorate	JL	05.12.	DO	
08.00	Ungarische Rorate	TM				06.12.	FR	Nikolaus
			17.00	Charismatisches Gebet		07.12.	SA	
	Gemeinsame Eucharistiefeier in Heilig Geist		09.30	Eucharistiefeier	JL	08.12.	SO	2. Adventssonntag
						09.12.	MO	Ökumenisches Hausgebet im Advent
						10.12.	DI	
11.00	Haus Morgenstern	WH	18.30	Rorate mit Anbetung	JL	11.12.	MI	
			18.30	Rorate	WS	12.12.	DO	
08.00	Ungarische Rorate	TM				13.12.	FR	
			17.00	Charismatisches Gebet		14.12.	SA	
09.30	Eucharistiefeier mit der Schola Bruder Klaus	WH	09.30	Familiengottesdienst Sternsingerauftakt 	JL/MC	15.12.	SO	3. Adventssonntag Gaudete
11.30	Ungarische Eucharistiefeier	TM	18.00	Bußandacht 	WH	16.12.	MO	
						17.12.	DI	
			17.45	Beichtgelegenheit	WS	18.12.	MI	
			18.30	Rorate mit Anbetung	WS			
			17.45	Beichtgelegenheit	JL	19.12.	DO	
			18.30	Rorate	JL			
08.00	Ungarische Rorate	TM	12.00	Weihnachtsgottesdienst Raitelsbergschule	MC	20.12.	FR	
10.00	Weihnachtsgottesdienst Fuchsrainschule	WH				21.12.	SA	
09.30	Eucharistiefeier mit der Schola Bruder Klaus 	WH	09.30	Eucharistiefeier	JL	22.12.	SO	4. Adventssonntag
						23.12.	MO	
19.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM	16.30	Krippenfeier 	MC	24.12.	DI	Heilig Abend
09.30	Eucharistiefeier 	WH	09.30	Eucharistiefeier	JL	25.12.	MI	Weihnachten Hochfest der Geburt des Herrn
14.00	„Segen tanken“ 	WH/JL						
18.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				26.12.	DO	Zweiter Weihnachtstag Stephanus
	Gemeinsame Eucharistiefeier in Heilig Geist		10.00	Eucharistiefeier	JL/WS			
18.00	Dt.-Ungar. Eucharistiefeier	TM				27.12.	FR	Johannes Evangelist
						28.12.	SA	
09.30	Eucharistiefeier	WH	09.30	Eucharistiefeier	JL	29.12.	SO	Fest der Heiligen Familie
						30.12.	MO	
18.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				31.12.	DI	Silvester

Herz Jesu 			St. Nikolaus im Gemeindesaal 		
11.00	Adventsgottesdienst m. Chor und Gemeindeversammlung 	JL	09.15	lt.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier	PW
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
10.00	Eucharistiefeier i. Haus Fuchseck	WH	18.30	Rorate in Heilig Geist	
18.30	Rorate	JL	16.00	Nikolausfeier auf dem Kirchplatz	WH/JL
18.30	Eucharistiefeier	PW			
11.00	Eucharistiefeier	WS	09.15	lt.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier / Patrozinium mit Chor	JL
14.30	Senioren-gottesdienst	WH			
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
10.00	Gottesdienst im Haus Fuchseck	WM	16.30	Gottesdienst Parkheim Berg	KD
			18.30	Rorate in Heilig Geist	
17.45	Beichtgelegenheit	PW			
18.30	Rorate	PW			
18.30	Eucharistiefeier	JL			
11.00	Eucharistiefeier	WH	09.15	lt.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier	JL
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
10.00	Eucharistiefeier im Haus Fuchseck	WH	16.30	Eucharistiefeier Parkheim Berg	JL
			18.30	Rorate in Heilig Geist	
17.45	Beichtgelegenheit	JL			
18.30	Rorate	JL			
17.45	Beichtgelegenheit	WH			
18.30	Eucharistiefeier	WH			
11.00	Eucharistiefeier	JL	09.15	lt.-dt. Eucharistiefeier	PD
18.00	Versöhnungsfeier/Bußandacht mit Chor Graffity	JL	11.00	Eucharistiefeier	WS
16.00	Krippenfeier 	JL			
22.00	Christmette mit Chor 	JL			
11.00	Eucharistiefeier mit Chor St. Nikolaus	JL	09.15	lt.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Gemeinsame Eucharistiefeier in Herz Jesu	
	Gemeinsame Eucharistiefeier in Heilig Geist			Gemeinsame Eucharistiefeier in Heilig Geist	
18.30	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistiefeier	WH			
11.00	Eucharistiefeier	WH	11.00	Eucharistiefeier	JL
18.00	Eucharistiefeier zum Jahresschluss	JL			

## Ökumenisches Hausgebet

Zum Thema:  
„In diese Welt ein Kind setzen“



Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 9. Dezember 2024 um 19.30 Uhr wieder zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein.

## Versöhnungsfeier im Advent mit dem Chor Graffity in Herz Jesu

Sonntag, 22. Dezember, 18 Uhr  
Versöhnungsfeier/Bußandacht mitgestaltet vom Chor Graffity anschließend Beichtgelegenheit

## Bußandacht in Heilig Geist

Sonntag, 15. Dezember, 18 Uhr

## Beichtgelegenheiten

**Herz Jesu:** Freitag, 13. und 20. Dezember und Samstag, 21. Dezember, jeweils ab 17.45 Uhr

**Heilig Geist:** Mittwoch, 18. und Donnerstag, 19. Dezember, ab 17.45 Uhr  
Gerne können Sie auch telefonisch mit Pfarrer Laupheimer oder Pfarrer Humm einen Termin für eine Beichte bzw. ein Gespräch vereinbaren:

Pfarrer Laupheimer: 0711-420 89 34,  
Pfarrer Humm: 0711-960 22 22

## Kollekten






### Adveniatkollekte

24./25. Dezember 2024

„Glaubt an uns - bis wir es tun“



Bruder Klaus 			Heilig Geist 			Januar		
09.30	Eucharistiefeier	JL	18.30	Eucharistiefeier	WH	01.01.	MI	Hochfest der Gottesmutter Maria
11.30	Ungarische Eucharistiefeier	TM						Neujahr
			18.30	Eucharistiefeier	WH	02.01.	DO	
						03.01.	FR	Heiligster Name Jesu
						04.01.	SA	
09.30	Eucharistiefeier	JL	09.30	Eucharistiefeier	WH	05.01.	SO	2. Sonntag nach Weihnachten
15.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM						
09.30	Eucharistiefeier mit den Sternsängern 	WH	09.30	Eucharistiefeier mit den Sternsängern 	JL/MC	06.01.	MO	Erscheinung des Herrn
			13.00	Weihnachtsgottesdienst der eritreischen Gemeinde	YA			
						07.01.	DI	
			18.30	Eucharistiefeier mit Anbetung	JL	08.01.	MI	
			18.30	Eucharistiefeier	WS	09.01.	DO	
18.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				10.01.	FR	
			17.00	Charismatisches Gebet		11.01.	SA	
09.30	Eucharistiefeier	WH	09.30	Eucharistiefeier	JL	12.01.	SO	Taufe des Herrn
						13.01.	MO	
						14.01.	DI	
11.00	Haus Morgenstern	WH	18.30	Eucharistiefeier mit Anbetung	JL	15.01.	MI	
			18.30	Eucharistiefeier	WS	16.01.	DO	
18.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				17.01.	FR	Antonius
			17.00	Charismatisches Gebet		18.01.	SA	
09.30	Eucharistiefeier	WH	09.30	Neujahrsempfang mit dem Chor St. Nikolaus, Kinderkirche 	JL/MC	19.01.	SO	2. Sonntag im Jahreskreis
12.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				20.01.	MO	
						21.01.	DI	
			18.30	Eucharistiefeier mit Anbetung	JL	22.01.	MI	Vinzenz
			18.30	Eucharistiefeier	JL	23.01.	DO	
18.00	Ungarische Eucharistiefeier	TM				24.01.	FR	
			17.00	Charismatisches Gebet		25.01.	SA	
09.30	Eucharistiefeier 	WH	09.30	Eucharistiefeier	JL	26.01.	SO	3. Sonntag im Jahreskreis
			13.00	Eucharistiefeier der eritreischen Gemeinde	YA			
						27.01.	MO	
						28.01.	DI	
			18.30	Eucharistiefeier mit Anbetung	WH	29.01.	MI	
			18.30	Eucharistiefeier	WS	30.01.	DO	
18.00	Dt.-Ungarische Eucharistiefeier	TM				31.01.	FR	Johannes Bosco

Herz Jesu 			St. Nikolaus im Gemeindesaal 		
11.00	Eucharistiefeier	WH	11.00	Eucharistiefeier	JL
18.30	Eucharistiefeier	JL			
18.30	Eucharistiefeier	PW			
11.00	Eucharistiefeier	JL	09.15	It.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier	WH
11.00	Eucharistiefeier besonders musikalisch gestaltet und mit den Sternsängern 	JL	11.00	Eucharistiefeier mit den Sternsängern 	WS
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
10.00	Eucharistiefeier im Haus Fuchseck	WH	18.30	Eucharistiefeier in Heilig Geist	
18.30	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistiefeier	WH			
11.00	Eucharistiefeier mit Kinderkirche 	JL	09.15	It.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier	WH
14.30	Seniengottesdienst	WH			
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
			16.30	Gottesdienst Parkheim Berg	KD
			18.30	Eucharistiefeier In Heilig Geist	
18.30	Eucharistiefeier	JL			
18.30	Eucharistiefeier	JL			
11.00	Eucharistiefeier	WH	09.15	It.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier	WS
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
10.00	Gottesdienst im Haus Fuchseck	WH	18.30	Eucharistiefeier in Heilig Geist	
18.30	Eucharistiefeier	JL			
18.30	Eucharistiefeier	WH			
11.00	Eucharistiefeier	WS	09.15	It.-dt. Eucharistiefeier	PD
			11.00	Eucharistiefeier	JL
18.00	Eucharistiefeier	PW			
18.30	Eucharistische Anbetung	PW			
10.00	Gottesdienst im Haus Fuchseck	KD	16.30	Eucharistiefeier Parkheim Berg	JL
			18.30	Eucharistiefeier in Heilig Geist	
18.30	Eucharistiefeier	PW			

**Rosenkranz**

**Heilig Geist**

Donnerstag um 18 Uhr

**Kollekten**

**Sternsingeraktion 2025**



**Missio-Afrikatag -**

**Die Solidaritätskollekte am 1. Januar**

Solidaritätskollekte für die Ausbildung von Ordensfrauen in Afrika. Die Kollekte am Afrikatag ist die älteste gesamtkirchliche Solidaritätsinitiative der Welt. Ursprünglich zur Bekämpfung der Sklaverei eingeführt, fördert die Kollekte heute die qualifizierte Ausbildung von Frauen vor Ort, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen. Mit dieser Kollekte setzen wir ein Zeichen der Solidarität mit Frauen in vielen Staaten Afrikas, die in die Gesellschaft hineinwirken. Sie leisten Sozialarbeit, Gesundheitsfürsorge, Bildung und Seelsorge.

**Wer hält den Gottesdienst:**

- JL: Josef Laupheimer
- KD: Klaus Dieterle
- MC: Mechthild Carlé
- PD: Pater Daniele
- PW: Peter Wloczyk
- TM: Tibor Merlas
- WH: Walter Humm
- WM: Wolfgang Marquardt
- WS: Wolfgang Schmitt
- YA: Abba Yosioph Beyed Awod

## **Gottes Segen zum Geburtstag**

### **Veröffentlichung Ihres Namens**

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro St. Nikolaus, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name anlässlich Ihres runden Geburtstages ab 75 Jahren bzw. ab 90 Jahre jedes Jahr, in der gedruckten Ausgabe des Blickpunkt-Ost erscheint.

Aus Datenschutzgründen werden bei der Onlineversion keine Personendaten bekannt gegeben!

## **Gott hat zu sich gerufen**

### **Bruder Klaus**

Julius Horvath-Rizea, 74

### **Herz Jesu**

Lotte Wiesmaier, 89

Erna Lacker, 93

Karl Müller, 90

Magdalena Schmidt, 66

Vittoria Clemente, 34

Renate Jokusch, 70

### **St. Nikolaus**

Marianne Hoschka, 96



## Neujahrsempfang

Sonntag, 19. Januar, um 9.30 Uhr

**Heilig Geist**



Auf das vergangene Jahr zurückblicken, das Neue Jahr begrüßen und die Gemeinschaft der Gemeinde aufleben lassen, sind Anliegen des Neujahrsempfangs in Heilig Geist. Nach dem Gottesdienst sind in alter Tradition alle zu einem Glas Sekt oder Saft eingeladen.

## „Männer unterwegs“ ökumenische Männergruppe



### Männer-XMAS-Kochen

Freitag, 6. Dezember, ab 15 Uhr,  
Gemeindezentrum der Lukaskirche  
Zum gemütlichen Jahresausklang treffen wir uns zum gemeinsamen Kochen, Essen und Quatschen im Gemeindezentrum der Lukaskirche, Landhausstraße. Bitte anmelden!

**Besuch mit Führung in der Synagoge der Israelitische Religionsgemeinschaft Württembergs (IRGW)**

Dienstag, 17. Dezember, um 18 Uhr,  
Hospitalstr. 36  
Partner und Freunde sind recht herzlich eingeladen. Bitte anmelden!  
Kontakt: hans-joachim.haller@t-online.de

### Seniorenachmittage

**Katholische Gesamtkirchengemeinde Stuttgart Ost**

Wir beginnen die Seniorenachmittage immer um 14.30 Uhr mit einer Eucharistiefeier im Gemeindesaal Herz Jesu. Auch Kaffee und Kuchen gibt es immer.

### Herz Jesu

Dienstag, 10. Dezember, 14.30 Uhr,  
Gemeindesaal

### Es wird besinnlich.

Der Nachmittag steht ganz im Zeichen des Adventes und wird entsprechend gemütlich und mit gemeinsamem Singen gestaltet.

### Herz Jesu

Dienstag, 14. Januar, 14.30 Uhr,  
Gemeindesaal

### Es wird informativ.

Frau Lindauer von der Sozialstation Stuttgart-Ost kommt und beantwortet Ihre Fragen  
„Was macht die Sozialstation? Wo ist Unterstützung möglich?“  
Brigitte Brockmeyer

## Es kommt ein geladen...



Sonntag, 8. Dezember, 11 Uhr,  
Gemeindesaal

### St. Nikolaus

Herzliche Einladung am 2. Adventssonntag in den Gemeindesaal St. Nikolaus. Wir feiern um 11 Uhr einen festlichen Gottesdienst, der vom Chor mitgestaltet wird. Anlässlich des 200. Geburtstags von Anton Bruckner singt der Chor die Messe in C.

Im Anschluss des Gottesdienstes gibt es die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen gekocht von unseren Italienerinnen.

Der Erlös kommt der Spendensammlung für die Kirche zugute.

Zur besseren Planung des Mittagessens bitten wir um Anmeldung über das Pfarrbüro St. Nikolaus oder die ausgelegte Liste.

Wir freuen uns über viele Mitfeiernde unseres Patroziniums!

Angela Schardt für den Kirchengemeinderat

## St. Nikolaus trifft Herz Jesu

Erster Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, 11 Uhr, Herz Jesu

Der Chor von St. Nikolaus mit Solisten und Orchesterbegleitung musiziert im Gottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag in Herz Jesu.

Zu diesem musikalischen und festlichen Weihnachtsgottesdienst möchten wir Sie ganz herzlich einladen.

## Weltgebetsstags-Frauenfrühstück



Die Weltgebetsstags-Frauen laden herzlich ein zum Frauenfrühstück am Samstag, 8. Februar, 9 bis 11 Uhr, Gemeindehaus neben der Lukaskirche

### Lukas

„Kia Orana!“, ... so begrüßen sich die Menschen auf den Cookinseln und wünschen sich ein langes und erfülltes Leben. Mit „Kia Orana“ begrüßen die Christinnen der Cookinseln alle weltweit, die den WGT-Gottesdienst 2025 gemeinsam mit ihnen feiern – die Cookinseln, ein fernes Tropenparadies mit vielen Facetten.

Es erwarten Sie ein reichhaltiges Frühstücks-Buffer und interessante Informationen zum diesjährigen Weltgebetsstagsland Cookinseln. Spenden sind willkommen!

Bitte melden sie sich an bis zum 5. Februar im evangelischen Gemeindebüro Stuttgart-Ost

Telefon 0711/260302, Mail: Gemeindebuero.Stuttgart-Ost@elkw.de  
Irene Mundel

### Vorankündigung:

Gottesdienste zum Weltgebetsstag finden am Freitag, dem 7. März 2025, 18.30 Uhr (Einsingen ab 18 Uhr) in der Heilig-Geist-Kirche mit anschließendem Essen und um 19 Uhr in St. Nikolaus statt.

## Wer Wo Was?

Wann	Wer	Uhrzeit	Was	Wo
So 01.12.	Gemeindemitglieder Herz Jesu und Interessierte	ab 12.00	Gemeindeversammlung	Herz Jesu, Gemeindesaal
Mo 02.12.	alle	10.00-11.15	Erlebnistanz	Herz Jesu, Gemeindesaal
Do 05.12.	Kirchengemeinderat und Interessierte	18.45	Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Geist	Heilig Geist, Konferenzraum
Fr 06.12.	Männer	15.00	Ökum. Männergruppe Weihnachtskochen	Lukaskirche, Gemeindehaus
Fr 06.12.	alle	16.00	Nikolausfeier	St. Nikolaus, Kirchhof
So 08.12.	alle	11.00	Patrozinium	St. Nikolaus, Gemeindesaal
Di 10.12.	Senioren	14.30	Seniorenachmittag	Herz Jesu, Gemeindesaal
Di 10.12.	Kirchengemeinderat und Interessierte	19.30	Sitzung des Kirchengemeinderates Herz Jesu	Herz Jesu, Philipp-Jeningen
Do 12.12.	Kirchengemeinderat und Interessierte	19.30	Sitzung des Kirchengemeinderates St. Nikolaus	St. Nikolaus, Gemeindesaal
So 15.12.	alle Sternsinger	ab 10.30	GEPA Warenverkauf Sternsingereinführung	Heilig Geist
Mo 16.12.	alle	10.00-11.15	Erlebnistanz	Herz Jesu, Gemeindesaal
Mo 16.12.	alle	15.30	Bibelkreis	St. Nikolaus, Kleiner Saal
Mi 25.12.	Alle	14.00-16.00	Segen tanken Weihnachtsliedersingen	Bruder Klaus Kirche
Fr 03.12. bis Mo 06.01.	alle		Die Sternsinger sind unterwegs	Stuttgarter Osten
So 12.01.	alle		Redaktionsschluss Blickpunkt-Ost	Online
Mo 13.01.	alle	10.00-11.15	Erlebnistanz	Herz Jesu, Gemeindesaal
Mo 13.01.	alle	15.30	Bibelkreis	St. Nikolaus, Kleiner Saal
Di 14.01.	Senioren	14.30	Seniorenachmittag	Herz Jesu, Gemeindesaal
So 19.01.	Alle	9.30	Neujahrsempfang	Heilig Geist
Mo 27.01.	alle	10.00-11.15	Erlebnistanz	Herz Jesu, Gemeindesaal

### Regelmäßige Gruppen

Montags	Seniorinnen	18.45-19.45	Seniorinnengymnastik*	Herz Jesu, Gemeindesaal
Montags	alle	20.00	Bauch Beine Po Fitness	Herz Jesu, Gemeindesaal
Dienstags	alle	18.30	Bruder-Klaus-Chor Gablenberg	Bruder Klaus Gemeindesaal
Dienstags	alle	19.30-21.30	Kirchenchor	St. Nikolaus, Großer Saal
Mittwochs	alle	19.30	Projektchor Herz Jesu	Herz Jesu, Philipp-Jeningen

Bitte beachten: in den Schulferien entfallen die meisten regelmäßigen Gruppen, bitte nachfragen.

\* Hier werden sämtliche Fitnessaspekte erarbeitet. Mobilität, Flexibilität, Herz-Kreislauf, Kraftausdauer, Balance, Koordination, Atmung.

### Gemeinden mit anderen Muttersprachen



**Gemeinde  
Szent Gellért  
mit ungarischer  
Muttersprache**

Pfarrer Tibor Merlász  
Albert-Schäffle-Str. 30,  
70186 Stuttgart  
Telefon 23 69 190, Fax 23 67 393  
SzentGellert.Stuttgart@drs.de  
www.stuttgarti-katolikusok.de

**Gemeinde San Giorgio mit  
italienischer Muttersprache**

Pfarrer P. Daniele Sartori CS  
Heilbronner Str. 133, 70191 Stuttgart  
Telefon 25 85 99-0, Fax 25 85 99-29  
ikgstuttgart@live.de



**Gemeinde St. Justin de Jacobis  
Geez-Ritus Gemeinde mit  
eritreischer Muttersprache**

Ab 1. Januar 2025:  
Pfarrer Abba Yosieph Beyed Awod  
Boslerstr. 1, 70188 Stuttgart  
Telefon 649 46 47, Fax 649 11 43  
AbbaYosieph.Beyed-Awod@drs.de

## Weihnachts-Chorkonzert Young Harmony

14. Dezember, 16 Uhr, **Herz-Jesu**



Der Frauenchor Young Harmony unter Leitung von Timea Toth-Scharwächter bietet ein breit gefächertes Programm von Weihnachtsliedern unterschiedlicher Genres zum Zuhören und Mitsingen. Eintritt frei – Spenden erbeten.



## Fusion Evangelische Kirchengemeinde Stuttgart-Ost

Die Evangelische Kirchengemeinde Stuttgart-Ost und die Evangelische Petrusgemeinde Gablenberg fusionieren zum 1. Januar 2025 zu einer Gemeinde unter dem alten Namen „Evangelische Kirchengemeinde Stuttgart-Ost“. Herzliche Einladung zum Festgottesdienst anlässlich der Fusion am Sonntag, 12. Januar 2025 um 10 Uhr in die Petruskirche, Stadtdekan Søren Schwesig hält die Predigt.



## Suppenküche in der Petrus- gemeinde

Bis Januar sind Sie immer mittwochs ab 18 Uhr herzlich in den Petrus-Saal des

Gemeindezentrums eingeladen zu einem warmen Eintopf, Gemeinschaft und guten Gesprächen - gekocht, hergerichtet und gestaltet von unserem wunderbaren Ehrenamtsteam. Natürlich darf auch die nette Atmosphäre und musikalische Begleitung nicht fehlen. Es erwartet Sie auch wieder unsere kleine Kleiderkammer. Kommen Sie gerne vorbei und bereichern Sie unseren Abend!

## Adventssingen auf dem Schmalzmarkt - eine gemeinsame Aktion der Petrus-Kirchengemeinde mit Karamba Basta



Das Adventssingen auf dem Schmalzmarkt geht in die dritte Runde. Herzliche Einladung an alle - Alt und Jung - zum gemeinsamen Singen bei Feuerschale, Kerzenschein und Punsch. Wir freuen uns auf Euch am 5. Dezember ab 18 Uhr auf dem Schmalzmarkt, direkt vor Karamba Basta.

## 31. Vesperkirche Stuttgart

19. Januar bis 18. März, Leonhardskirche  
[www.vesperkirche.de](http://www.vesperkirche.de)

## Winterspielplatz

Es gibt auch dieses Jahr wieder den Winterspielplatz im Gemeindehaus neben der Lukaskirche. Gemeinsam trotzten wir den eisigen Temperaturen und erfreuen uns bester Gesellschaft bei einem warmen Getränk. Der Winterspielplatz findet dienstags von 15 bis 17 Uhr statt. Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen zur Teilnahme.

*Liebe Grüße*

*Das Winterspielplatz -  
Team der Evangelischen  
Kirchengemeinde Stuttgart-Ost*

## Collegium Iuvenum Stuttgart singt J.S. Bach Weihnachtsoratorium

21. und 22. Dezember, Markuskirche, Filderstraße 22, Stuttgart-Marienplatz



Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach in der Stuttgarter Markuskirche. In diesem Jahr erklingen am Sonntag, den 22. Dezember um 17 Uhr die Kantaten 1, 3 und 6. Am Vortag, am Samstag, den 21. Dezember wird bereits um 11 Uhr ein „Weihnachtsoratorium für Kinder“ aufgeführt. Darin geht der Salzburger Michael Gusenbauer der Frage nach, warum das Christkind beim Klang der Oboe am besten einschlafen kann. Eine vergnügliche Stunde und eine spannende, erste Begegnung mit dem Weihnachtsoratorium.

Der ökumenische Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart wird durch einen gemeinnützigen Verein getragen. Er führt die Tradition christlicher Knabenchöre zeitgemäß ins 21. Jahrhundert. Eine besondere Stärke des Chores liegt in seinem breiten Repertoire, zu dem insbesondere Werke der geistlichen Chormusik von der Renaissance bis zur Moderne zählen.

Er ist in Form einer Chorschule organisiert, betreibt systematische Nachwuchsarbeit, ist aber kein Internatschor. Knaben vom Vorschulalter bis zu den Männern zwischen 18 und 25 singen unter der Leitung von Sebastian Kunz. Tickets und weitere Informationen unter: [www.collegium-iuvenum.de](http://www.collegium-iuvenum.de)



## Kirche anders. Frauenkirche

Mittwoch, 4. Dezember, 18.30 Uhr, Kirche St. Georg, Heilbronner Str. 135



„Fürchte dich nicht!“ - mit dieser starken Zusage des Engels an Maria nimmt die Menschwerdung Gottes ihren Anfang. „Fürchte dich nicht!“ – das ist auch uns in unsicheren Zeiten ins Herz gesprochen. Unter diesem ermutigenden Zuspruch laden wir ein zur adventlichen Frauenturgie in ökumenischer Verbundenheit. Gemeinsam lassen wir uns von berührenden Texten, Gebeten und Ritualen bestärken. Ein Bläserinnen-Ensemble begleitet unseren Gottesdienst mit stimmungsvollen Liedern und Klängen. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zur Begegnung und zum Gespräch im Gemeindesaal unter der Kirche.



Foto: Leif Piechrowski/Lichtgut

## Gottesdienst station s

jeden Sonntag um 19 Uhr

### Stille mitendrin

jeden Mittwoch um 19 Uhr

Spirituelles Zentrum/St. Fidelis  
Seidenstraße 41, Stuttgart-West

## Herzliche Einladung von Weihnachten bis 2. Februar unsere Krippen zu besuchen.

Hier die Krippe von Walter Ohlhäuser in Heilig Geist. Die kleine Weihnachtsmaus versteckt sich wieder an unterschiedlichen Orten an der Krippe. Dieses Jahr kommt ein Hund dazu.



Herzlich willkommen zu den Kesselgesprächen! Im neuen Stuttgart-Podcast des Katholischen Bildungswerks spricht Bildungsreferentin Alessa Koch mit Menschen, die aus ihrer beruflichen Praxis erzählen und warum das für die Gesellschaft relevant ist. In durchschnittlich 30 Minuten erfahren die Hörerinnen und Hörer von den Gästen spannende Einblicke in den Bereichen Klimaschutz, Wohnungslosenhilfe, Seelsorge, Psychologische Beratung und Politische Bildung. Sie finden den Podcast auf der Homepage des Bildungswerks unter [www.kbw-stuttgart.de](http://www.kbw-stuttgart.de) aber auch auf Spotify, YouTube, Apple Podcast und vielen weiteren Podcast-Plattformen unter dem Stichwort „Kesselgespräche“.





## In dringenden Notfällen

### Krisen- und Notfalldienst Stuttgart

Der Krisen- und Notfalldienst Stuttgart steht allen Menschen offen, die in einer Notlage sofortige Hilfe benötigen. Psychische Probleme oder belastende Lebenssituationen wie Stress, Gewalterfahrung oder der Verlust eines nahestehenden Menschen können zu einer akuten Krisensituation führen. Unser Krisendienst berät am Telefon, in der Dienststelle oder – wenn nötig – auch direkt zu Hause. Wir vermitteln darüber hinaus medizinische oder psychiatrische Hilfen und kooperieren mit anderen Notdiensten. In Fällen häuslicher Gewalt kümmern wir uns um die Opfer und vermitteln die Aufnahme in einem Frauenhaus oder die Unterbringung in einem Nothotel. Obdachlos gewordenen Menschen verhelfen wir zu einer Notunterkunft. Die Fachkräfte des Krisen- und Notfalldienstes unterliegen der Schweigepflicht. Die Leistungen sind für Hilfesuchende kostenlos.

### So erreichen Sie uns

Der Krisen- und Notfalldienst ist telefonisch erreichbar unter der Rufnummer 01 80 - 511 0 444, montags bis freitags von 9 bis 24 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 12 bis 24 Uhr.

<b>Bruder Klaus</b> 	<b>Heilig Geist</b> 	<b>Herz Jesu</b> 	<b>St. Nikolaus</b> 
<p><b>Kirche</b> Albert-Schäffle-Straße 20</p> <p><b>Pfarramt</b> Schurwaldstraße 3 70186 Stuttgart</p> <p>Silvana Logaridi</p> <p>Telefon 98 69 28-20 Fax 98 69 28-29 bruderklaus.stuttgart-ost@drs.de</p> <p>Mo bis Fr 9–12 Uhr Mi 14–17 Uhr</p> <p><b>Mesnerin/Hausmeisterin</b> Anja Kapp Telefon 0174 539 75 48</p> <p><b>Organist</b> Moritz Jäger Telefon 0157 35 54 97 61 jaegermoritz1@gmail.com</p> <p><b>Chorleiterin</b> Gudrun Kohlruss Telefon 29 72 74</p>	<p><b>Kirche</b> Boslerstraße 1</p> <p><b>Pfarramt</b> Schurwaldstraße 3 70186 Stuttgart</p> <p>Sandra Castelar de Oliveira Louro</p> <p>Telefon 98 69 28-21 Fax 98 69 28-29 heiliggeist.stuttgart-ost@drs.de</p> <p>Mo bis Fr 9–12 Uhr Mi 14–17 Uhr Präsenz in Heilig Geist, Boslerstraße 1: Di 8.30–9.30 Uhr</p> <p><b>Mesner/Hausmeister</b> Michael Kapp Telefon 0157 35 10 66 77</p> <p><b>Organist</b> N.N.</p>	<p><b>Kirche</b> Schurwaldstraße 1</p> <p><b>Pfarramt</b> Schurwaldstraße 3 70186 Stuttgart</p> <p>Silvana Logaridi</p> <p>Telefon 98 69 28-20 Fax 98 69 28-29 herzjesu.stuttgart-ost@drs.de</p> <p>Mo bis Fr 9–12 Uhr Mi 14–17 Uhr</p> <p><b>Mesner/Hausmeister</b> Fabio Antenucci Telefon 01573-8221993 mesnerherzjesu@web.de</p> <p><b>Organist</b> Moritz Jäger Telefon 0157 35 54 97 61 jaegermoritz1@gmail.com</p> <p><b>Chorleiter Projektchor</b> Moritz Jäger Telefon 0157 35 54 97 61 jaegermoritz1@gmail.com</p>	<p><b>Kirche</b> Werastraße 120</p> <p><b>Pfarramt</b> Landhausstraße 65 70190 Stuttgart</p> <p>Angelika Gutmann</p> <p>Telefon 98 69 28-30 Fax 98 69 28-39 stnikolaus.stuttgart-ost@drs.de</p> <p>Mo, Di, Fr 9–12 Uhr Do 14–17 Uhr Präsenz in St. Nikolaus: Di 9–12 Uhr, Do 14–17 Uhr</p> <p><b>Mesner/Hausmeister</b> Thomas Wolpert Telefon 0173 940 59 47</p> <p><b>Organist</b> Sergio Orabona Telefon 46 91 77 24</p> <p><b>Chorleiterin</b> Mirjam Lotze-Werner Telefon 765 58 56</p>

**Verwaltungsbeauftragte** Petra Wolpert • Telefon 0160 90484138 • E-Mail [petra.wolpert@vzs.drs.de](mailto:petra.wolpert@vzs.drs.de)

**Katholische Sozialstation** • Pflegegruppe Stuttgart-Ost • Telefon 26 43 20 • Mobil 0172 730 70 63  
E-Mail: [pgost@sozialstationen-stuttgart.de](mailto:pgost@sozialstationen-stuttgart.de) • Internet [www.sozialstationen-stuttgart.de](http://www.sozialstationen-stuttgart.de)

**Bankverbindung der GKG Stuttgart-Ost** • Ansprechpartnerin: Sandra Louro • Telefon 98 69 28-21  
IBAN: DE52 6005 0101 0004 3945 78 • BIC: SOLADEST600 • BW Bank

Homepage:

[www.kath-kirche-stuttgart-ost.de](http://www.kath-kirche-stuttgart-ost.de)



**Pastorale Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart-Ost**

Pfarrer Josef Laupheimer • Telefon 420 89 34 • E-Mail [josef.laupheimer@drs.de](mailto:josef.laupheimer@drs.de)  
 Pastoralreferentin Mechthild Carlé • Telefon 98 69 28-41 • E-Mail [mechthild.carle@drs.de](mailto:mechthild.carle@drs.de)  
 Gemeindefreferentin Mareike Gall • Telefon 0176 84 900 100 • E-Mail [mareike.gall@drs.de](mailto:mareike.gall@drs.de)  
 Pfarrvikar Walter Humm • Telefon 960 22 22 • E-Mail [walter.humm@kolping-dvrs.de](mailto:walter.humm@kolping-dvrs.de)  
 Pastoralreferentin Dorothea Wiatr • Telefon 98 69 28-31 • E-Mail [dorothea.wiatr@drs.de](mailto:dorothea.wiatr@drs.de)

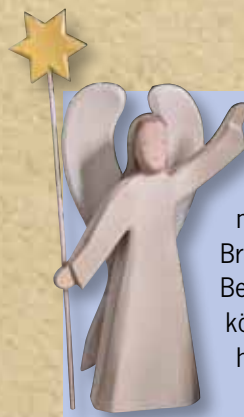
Pfarrer i.R. Wolfgang Schmitt • Telefon 765 16 34  
 Pfarrer i.R. Dr. Peter Wloczyk • Telefon 0176 31 70 53 21

## Der Heilige Nikolaus besucht **St. Nikolaus**

Am Freitag, den 6. Dezember nachmittags um 16 Uhr kommt der Heilige Nikolaus auf den Hof vor der Kirchenbaustelle St. Nikolaus. Bei dieser Nikolausfeier wendet sich der Heilige mit seiner Botschaft den Kindern und Familien und allen Anwesenden zu, dazu verteilt er kleine Nikolausgaben. Der Cis-Chor wird singen und zum Mitsingen von St. Nikolaus-Liedern einladen.

Wir wollen so den Heiligen Nikolaus unseren Patron und Fürsprecher feiern und unsere Verbundenheit am Standort St. Nikolaus leben und stärken.

Zu dieser Begrüßung des Heiligen Nikolaus am 6. Dezember, seinem Gedenktag, laden wir Klein und Groß, Jung und Alt aus dem Quartier rund um die St. Nikolaus-Kirche und darüber hinaus herzlich ein. Kommen Sie einfach dazu, wir freuen uns!



## Segen tanken

Erster Weihnachtsfeiertag, nachmittags zwischen 14 und 16 Uhr, in Bruder Klaus

Beim Kind in der Krippe Segen tanken können alle Kinder, Familien, Alleinstehenden, Paare, Segensbedürftigen am Ersten Weihnachtsfeiertag. Unsere Seelsorger stehen in der Zeit

von 14 bis 16 Uhr an der großen Ostheimer-Krippe bereit. Außerdem dürfen alle, die gerne in Gemeinschaft mit Anderen Weihnachtslieder singen, in der Kirche verweilen, mitsingen, mitmusizieren oder zuhören.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei Ihrem Weihnachtsspaziergang den Weg hinaus nach Gablenberg finden und sich auf diese Weise beschenken lassen.

***Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen  
Ihnen und Ihren Familien  
die Kirchengemeinderäte und das Pastoralteam***

